

Gesundheitswissenschaftlicher Studieneignungstest

Der online-Eignungstest dient der Vorauswahl und besteht aus folgenden 6 Teilbereichen:

1. Zahlenreihen
2. Textverständnis
3. Gemeinsamkeiten
4. Lage im Raum
5. Merkaufgaben
6. Rechentest

1. Zahlenreihen

Bei dieser Aufgabe werden verschiedene Zahlenreihen dargeboten, die jeweils nach einer bestimmten Logik aufgebaut sind. Es soll immer die Zahl gefunden werden, welche die Zahlenreihe der Logik entsprechend fortsetzt, beispielsweise:

2	4	6	8	10	12	14	?
---	---	---	---	----	----	----	---

Die richtige Antwort lautet hier 16

2. Textverständnis

Beim ersten Teilbereich werden komplexe Texte sowie Aussagen zu diesen vorgegeben. Die BewerberInnen sollen beurteilen, ob die Aussagen mit dem jeweiligen Textinhalt im Einklang stehen.

Beispieltext:

„Antonovsky's Modell der Salutogenese- wörtlich übersetzt bedeutet es „Gesundheitserzeugung“ – geht davon aus, dass der Mensch – abhängig von seinen internen und externen Ressourcen – mehr oder weniger gesund ist. Er nimmt auf dem Gesundheits-Krankheits-Kontinuum zwischen den beiden Polen Gesundheit und Krankheit eine individuelle Position ein. Diese wird jeweils von Determinanten bestimmt, die seine Gesundheit fördern oder belasten.“

Zu beurteilende Aussage:

- a) Das Modell der Salutogenese geht davon aus, dass die individuelle Gesundheit sowohl von inneren als auch von äußeren Ressourcen des Menschen bestimmt wird. (stimmt).
- b) Antonovsky zeigte, dass die individuelle Position auf dem Gesundheits-Krankheits-Kontinuum nur von internen Ressourcen bestimmt wird. (stimmt nicht).

3. Gemeinsamkeiten

Es werden immer sechs Wörter vorgegeben und die Aufgabe besteht darin, jene beiden Wörter herauszufinden, für die es einen gemeinsamen Oberbegriff gibt.

Zum Beispiel:

a) Nagel	b) Margarine	c) Buch	d) Semmel	e) Zigarre	f) Armreif
----------	--------------	---------	-----------	------------	------------

Margarine und Semmel fallen unter den Oberbegriff „Lebensmittel“. b) und d) sind die richtigen Antworten.

4. Lage im Raum

Bilder körperlicher Positionen sollen genau betrachtet werden. Dabei ist aus einer Reihe von Auswahlbildern jeweils dasjenige zu identifizieren, welches die Position aus einer anderen Perspektive darstellt. Für die Aufgabenlösung ist gutes räumliches Vorstellungsvermögen notwendig.

5. Merkaufgaben

Die Kandidatinnen und Kandidaten sollen sich Listen anatomischer Fachbegriffe einprägen. In der jeweils anschließenden Testphase sind diese Begriffe in anatomischen Darstellungen richtig einzuordnen.

6. Rechentest

Beim Rechentest geht um das Lösen von einfachen Rechenaufgaben. Die vier Grundrechenarten kommen zum Einsatz. Es sollen durch konzentriertes Arbeiten möglichst viele Aufgaben in der vorgegebenen Zeit richtig gelöst werden.